

Führungswechsel in Oberpfälzer Geschäftsstellen Neue Leitung in Neumarkt und Weiden



Leitet die Geschäftsstellen in der Oberpfalz: Harald Aumer

Die BFW-Standorte Weiden und Neumarkt haben seit Januar 2024 mit Harald Aumer eine neue Leitung. Ende 2023 feierte Albert Deinhard im Kreise der Außenstellenleitungen seinen Abschied in den Ruhestand. Aumer bringt Erfahrungen aus der kaufmännischen Qualifizierung und aus der Projektarbeit mit und freut sich auf die neue Tätigkeit. Mit seinen guten Kontakten zu regionalen Arbeitgebern will er die Integration der Teilnehmenden weiterhin sichern.

Albert Deinhard stand 22 Jahre im Dienst des BFW. Er startete im Reha-Zentrum Nürnberg als Ausbilder für IT-Systemelektroniker und unterrichtete dann in der kaufmännischen Qualifizierung. Für die Durchführung eines Bewerbungs-

coachings nach § 37 wechselte er 2005 in die Geschäftsstelle Neumarkt, war Lehrgangleiter für die IWR, RiB und für Maßnahmen des Jobcenters sowie der Agentur für Arbeit. Seit 2011 hatte er die Leitung der Geschäftsstelle in Neumarkt i.d.OPf. inne und seit Anfang 2023 auch die für den Standort in Weiden.

Harald Aumer startete 1999 im Ausbildungsteam des kaufmännischen Lernbetriebs Scriptaplus GmbH. Der 56-Jährige war schon für WiSo, Marketing & Vertrieb sowie für die Prüfungsvorbereitung bei allen kaufmännischen Qualifizierungen involviert. 2019 führte er das neue Berufsbild Kaufmann im E-Commerce im BFW Nürnberg mit ein. Er ist ein guter Netzwerker und brachte diese Kompetenz von 2017 bis 2019 erfolgreich im Projekt „schwer beschäftigt“ mit ein. Dort wurden schwerbehinderte Menschen in den regionalen Arbeitsmarkt integriert. Seit Jahresbeginn ist er nun neuer Teamleiter der zwei Kolleginnen in Weiden und von dem fünfköpfigen Team in Neumarkt. Direkter Kontakt und die Zusammenarbeit mit Unternehmen sind ihm ein großes Anliegen. Denn: je besser er und seine Teams die Unternehmenslandschaft in der Region kennen, desto höher die Vermittlungschancen für seine Teilnehmenden.

BFW arbeiten zusammen KBM-Projekt startet



Abgesandte aus der kaufmännischen Qualifizierung der beteiligten BFW

Eine Qualifizierung zu Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (KBM) bieten fast alle Berufsförderungswerke (BFW) in Deutschland an. Einige BFW haben sich nun zusammengetan, um so Synergieeffekte zu nutzen und Abläufe zu vereinfachen. Federführend ist das BFW Nürnberg, hier fand auch der Auftakt für das „KBM-Projekt“ statt.

An dem neuen KBM-Projekt sind die Berufsförderungswerke Berlin-Brandenburg, Dresden, Frankfurt, Nürnberg und Schömburg beteiligt. Auf einem BFW-übergeordneten Server auf Ausbilder-Ebene werden Inhalte zusammengetragen, an denen alle mitarbeiten. Ziel ist die gemeinsame Nutzung von bewerteten Online-Kurzarbeiten, praktischen Übungen und Übungstests. Bis Ende März soll die Findung einer gemeinsamen Struktur abgeschlossen sein und erste Inhalte für alle zur Verfügung stehen. Weitere ähnliche Projekte sind bereits in Planung.



Nutzen ihre Sitzlounge häufig: Teilnehmende aus dem BIK-Kurs Würzburg

BIK-Teilnehmende schaffen Insel der Gemütlichkeit Möbelbau-Projekt spricht viele Skills an

BIK-Teilnehmende aus der Geschäftsstelle Würzburg haben im Rahmen eines gestalterischen Projekts eine attraktive Sitzlounge geschaffen.

Die Projektentscheidung erfolgte durch demokratische Abstimmung unter den Teilnehmenden. Das Projektziel wurde durch die

BIK-Gruppe klar definiert und geplant. Zur Visualisierung und Vorstellung des Projekts wurde ein detailliertes 3D-Modell über eine Software angefertigt, eine Kostenkalkulation erstellt und die Materialbeschaffung organisiert. Danach ging es an die praktische Umsetzung. Kreative Entscheidungen, ein hohes Maß an Planung und Organisation sowie handwerkliches Geschick führten zu einem äußerst attraktiven Ergebnis.

Angebote im Reha-Zentrum

Tel. Anmeldung: 0911 938-7261

Reha-Assessment (Beginntermine auf Anfrage)			
Psychologische Eignungsuntersuchung (PEU)	1 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung (ABE)	2 Wochen
Arbeitserprobung (AP)	4-5 Tage	Erweiterte Abklärung der beruflichen Eignung (E-ABE) z. B. für psychisch vorerkrankte Menschen bzw. für Menschen mit Restaphasie oder Hörbehinderung	3 Wochen
BIRA-Assessment	2 Tage		

Vollqualifizierung	Termin I			Termin II			Dauer der Hauptmaßnahme	
	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme		
Kaufmännische und Verwaltungsberufe								
auch als FbW → Kauffrau/-mann f. Büromanagement (auch in Teilpräsenz)			09.04.24	06.05.24	08.07.24	08.10.24	24 Monate	*
Kauffrau/-mann f. Büromanagement in Teilzeit			09.04.24	–	02.12.24	08.04.25	30 Monate	*
Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandelsmanagement	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	*
Industriekaufrau/-mann	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	*
Kauffrau/-mann im E-Commerce	14.02.24	08.04.24	09.07.24	02/2025	04/2025	07/2025	24 Monate	*
auch als FbW → Verwaltungsfachangestellte/-r	14.02.24	08.04.24	09.07.24	02/2025	04/2025	07/2025	24 Monate	*
Hotelfachfrau/-mann	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
Informations- und Telekommunikationstechnik/Elektrotechnik								
Fachinformatiker/-in								
- Fachrichtung Systemintegration	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
- Fachrichtung Anwendungsentwicklung	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
Kauffrau/-mann für Digitalisierungsmanagement	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
Kauffrau/-mann für IT-System-Management	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
auch als FbW → Elektroniker/-in für Betriebstechnik	14.02.24	08.04.24	09.07.24	02/2025	04/2025	07/2025	24 Monate	
Industrieelektriker/-in für Betriebstechnik	14.02.24	08.04.24	09.07.24	02/2025	04/2025	07/2025	18 Monate	
Bautechnik/Zeichnerische Berufe								
auch als FbW → Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur in Teilzeit	–	11.03.24	09.07.24	–	03/2025	07/2025	30 Monate	
Technische/-r Produktdesigner/-in								
- Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
Metall und Service								
Fachkraft für Metalltechnik	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	18 Monate	
auch als FbW → Geprüfte/-r Qualitätsfachfrau/-mann	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
auch als FbW → Industriemechaniker/-in	14.02.24	08.04.24	09.07.24	03.09.24	07.10.24	01/2025	24 Monate	
Grüne Berufe								
Fachkraft für Abwassertechnik	14.02.24	08.04.24	09.07.24	02/2025	04/2025	07/2025	24 Monate	
Gärtner/-in - Fachrichtung Zierpflanzenbau			06.02.24	14.02.24	08.04.24	09.07.24	24 Monate	
Sozialwesen								
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen			09.04.24	auf Anfrage	01/2025	04/2025	12 Monate	
NEU! Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen in Teilzeit			09.04.24	auf Anfrage	01/2025	04/2025	18 Monate	
Sozialbetreuer/-in für Menschen mit Beeinträchtigungen	06.05.24	08.07.24	08.10.24	auf Anfrage	07/2025	10/2025	12 Monate	
Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB)	06.05.24	08.07.24	08.10.24	auf Anfrage	07/2025	10/2025	12 Monate	

* Gekennzeichnete Berufe beinhalten eine Anwenderschulung in SAP S/4HANA®.

Teilqualifizierungen	Dauer	Beginntermin
Grundlagenschulung SAP S/4HANA®	1 Woche	02.05.24 und 13.05.24
Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP S/4HANA®	3 Wochen	04.03.24
Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP S/4HANA®	3 Wochen	04.03.24
CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung)	12 Wochen	auf Anfrage
CNC-Fachkraft	20 Wochen	19.02.2024

Individuelle Qualifizierung

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen – auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

IBRA oder IBRH – Integrative Berufliche Rehabilitation von Menschen mit Aphasie oder Hörbehinderung

Die Maßnahmen IBRA und IBRH wurden so konzipiert, dass eine enge Verzahnung zwischen medizinischer und beruflicher Rehabilitation besteht. Teilnehmende erhalten neben der Ausbildung maßnahmebegleitende Hilfen wie z. B. Logopädie, Audiotherapie, Physiotherapie sowie individuelle Lernhilfen. Zudem wurden besondere Prüfungsbedingungen geschaffen, um krankheitsbedingte Einschränkungen auszugleichen.

Reha-Vorbereitung

RV BASIS (3 Monate)

In der RV BASIS werden in sieben Lernfeldern lebensnahe Aufgabenstellungen in verschiedenen Lernsituationen bearbeitet. Zusammen mit flankierenden Fachunterrichten u. a. in Deutsch, Mathematik, Kaufmännischen Grundlagen und EDV werden Kenntnisse und Fähigkeiten für einen erfolgreichen Einstieg in eine berufliche Qualifizierung entwickelt. Förderunterrichte runden dieses Angebot ab.

RV PORTAL (bis zu 5 Monate)

Die RV PORTAL bietet einen besonders sanften Einstieg in die berufliche Qualifizierung. Dies geschieht zunächst mit Wahrnehmungstrainings im sprachlichen/mathematischen Bereich in Verbindung mit Trainings u. a. der Sozialkompetenz, der Kommunikation und der Stressbewältigung. Es folgen Fach- und Förderunterrichte in 7 Lernfeldern.

RV BASIS in Teilzeit (4 Monate) – nur für KBM und BZ Teilzeit

In dieser Reha-Vorbereitung werden vormittags alle für eine anschließende Hauptmaßnahme erforderlichen Inhalte vermittelt.

RV IBRA/IBRH (bis zu 5 Monate)

Die RV IBRA/IBRH richtet sich an Teilnehmende mit Restaphasie oder Hörbehinderung und bietet zusätzliche maßnahmebegleitende Hilfen.

Standard-Maßnahmen in den Außenstellen (weitere Angebote online):

Tel. Anmeldung: siehe Seite 4

IWR Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

RiB Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule

BIK Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

BIRA Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt für psychisch beeinträchtigte Menschen

UB Berufliche Qualifizierung im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung

Vermittlungscoaching Individuelles Coaching zur Vermittlung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

Ort	RiB			IWR		BIK			
	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Maßnahme	Folgetermin	Maßnahme		Folgetermin
Ansbach		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	09.09.24	11.03.24	09.09.24	
Aschaffenburg		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	16.09.24	11.03.24	18.11.24	
Bamberg		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	09.09.24	19.02.24	16.09.24	*
Bayreuth		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	09.09.24	19.02.24	19.08.24	
Coburg		01.03.24	05.07.24	30.08.24	15.04.24	23.09.24	19.02.24	16.09.24	*
Hof/Saale		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	09.09.24	19.02.24	19.08.24	*
Neumarkt i.d.OPf.		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	09.09.24	11.03.24	09.09.24	
Nürnberg		01.03.24	05.07.24	30.08.24	06.05.24	16.09.24	06.05.24	16.09.24	*
Schwäbisch Hall		01.03.24	05.07.24	30.08.24	01.03.24	17.09.24	02.04.24	15.10.24	
Schweinfurt		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	16.09.24	08.04.24	01.07.24	
Weiden i.d.OPf.		01.03.24	05.07.24	30.08.24	01.03.24	02.09.24	01.03.24	02.09.24	*
Weißenburg		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	09.09.24	11.03.24	09.09.24	
Würzburg		01.03.24	05.07.24	30.08.24	11.03.24	16.09.24	12.02.24	19.08.24	

* Die gekennzeichneten Orte bieten BIRA-Maßnahmen an. Beginnstermine auf Anfrage.

Niederschwelliges Angebot Ganzheitliche Betreuung nach § 16k SGB II

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte können mit der Einführung des § 16k SGB II ein Regelinstrument nutzen, das die individuelle Lebenssituation stabilisiert. Im Einzelcoaching gibt es Unterstützung für alle Lebensbereiche.

Stabilere Verhältnisse in finanziellen oder familiären Angelegenheiten, Sicherung der Gesundheit, Alltagsorientierung sowie der Aufbau einer beruflichen Handlungskompetenz – das niederschwellige Angebot ist als klassische Sozialarbeit eine Hilfe zur Selbsthilfe. Sie wendet sich an Menschen, die Bürgergeld beziehen und sich in einer herausfordernden Lebenssituation befinden. Die „Ganzheitliche Betreuung“ kann in allen Außenstellen des BFW angeboten werden – den Start machen die Standorte Weißenburg, Roth, Neumarkt sowie Weiden i.d.OPf.

+++EINLADUNG +++



Herzliche Einladung zur diesjährigen Reha- und Bedarfsträger-Konferenz am 4. März 2024 in unser Tagungszentrum! Freuen Sie sich auf innovative Themen wie z.B. „Künstliche Intelligenz“ und interessante Blicke hinter die Kulissen des BFW Nürnberg. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung! Diese bitte per Mail an aktuelles@bfw-nuernberg.de oder telefonisch an 0911 938-7222.

Freitag ist Infotag in Präsenz und virtuell

Jeden Freitag ab 9:30 Uhr können sich Interessierte über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren.

Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an – von Frau zu Frau. Spezielle Führungen gibt es zudem für Menschen mit **Aphasie** oder Menschen mit **Hörbehinderung**.

Präsenz-Termine:

02./09./23.02.2024
01./08./15./22.3.24
05./12./19./26.4.24
03.05.24

Online-Termine:

16.02.2024
17.05.2024
09.08.2024
20.12.2024

Wir bitten um vorherige Anmeldung:

Telefon: 0911 938-7261,
Fax 0911 938-7239
E-Mail: infotag@bfw-nuernberg.de

Informationen

Anmeldung/ Allgemeine Informationen

Jens Luber, Eveline Schneider
Telefon 0911 938-7261,
Fax 0911 938-7239
kontakt@bfw-nuernberg.de

Individuelle Qualifizierung

Heidi Schwarze
Telefon 0911 938-7499
heidi.schwarze@bfw-nuernberg.de

IBRA/IBRH und Einhand-Schreibtraining

Silke Ukena
Telefon 0911 938-7314
silke.ukena@bfw-nuernberg.de

Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer
Telefon 0911 938-7368
udo.panzer@bfw-nuernberg.de

Koordination SAP

Matthias Fiedler
Telefon 0911 938-7063
matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de

Außenstellen in Nordbayern und Baden-Württemberg

Ansbach	Tel.: 0981 48899-13
Aschaffenburg	Tel.: 06021 58209-0
Bamberg	Tel.: 0951 968383-0
Bayreuth	Tel.: 0921 745442-11
Coburg	Tel.: 09561 2392-12
Hof/Saale	Tel.: 09281 85003-10
Neumarkt i.d.OPf.	Tel.: 09181 2204-52
Bad Neustadt/Saale	Tel.: 09771 6012-50
Nürnberg	Tel.: 0911 938-7520
Roth	Tel.: 09171 852400
Schwäbisch Hall	Tel.: 0791 94616-6
Schweinfurt	Tel.: 09721 8070-20
Weiden i.d.OPf.	Tel.: 0961 47052-15
Weißenburg	Tel.: 09141 9215-60
Würzburg	Tel.: 0931 46787-30

Impressum



bfwnürnberg

Berufsförderungswerk Nürnberg
gemeinnützige GmbH

Schleswiger Str. 101, 90427 Nürnberg
Telefon 0911 938-6

Verantwortlich

Dr. Susanne Gebauer, Geschäftsführerin

Druck und Versand

Nova Druck Goppert GmbH
Andernacher Straße 20 | 90411 Nürnberg



**BILDUNGS-
PARTNER**



metropolregion nürnberg
KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.



Qualitätsmanagement
zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001
zugelassener Träger
nach AZAV

Eine typische Woche im BTZ

Das BTZ ist anders als eine klassische Integrationsmaßnahme – was sich auch in der Wochenstruktur wiederfindet. Es geht darum, beruflichen Alltag zu trainieren und stabilisierende Verhaltensweisen einzuüben. Was Menschen mit psychischen Vorerkrankungen zur Stabilität verhilft, ist eine feste Struktur und klare Aufgaben. Daher gehen wir mit einem strukturierten und klaren Wochenplan an diese Aufgabe heran.

btzinfo

Informationen für Reha-Träger
aus dem Beruflichen Trainingszentrum (BTZ)
des BFW Nürnberg

- **Fähigkeiten erkennen!**
- **Fähigkeiten entwickeln!**
- **Im BTZ Nürnberg!**

BSA Berufliche Situationsanalyse

BT Berufliches Training

Montag

Ist ein Arbeitstag, an dem die Teilnehmenden in der Bibliothek oder im Handwerksraum an ihren Projekten arbeiten. Wir ergänzen die normale Arbeit in der Bibliothek oft durch kleine Herausforderungen wie das Erarbeiten von Buchrezensionen, Layouts von Werbe-Flyern und besondere Aufgaben wie das Erstellen eines digitalen Adventskalenders. In der Werkstatt erledigen die Teilnehmenden ihre Projekt-Aufträge oder haben die Gelegenheit, auch eigene Ideen umzusetzen. Auch hier werden wir das Arbeitsangebot an unsere Teilnehmenden zukünftig erweitern und planen eine Werkstatt für Upcycling. Begleitet wird der Arbeitstag von unserem Berufstrainer, der als Ansprechperson und Anleiter zur Verfügung steht, aber grundsätzlich die Rolle eines Vorgesetzten einnimmt.

Dienstag

Der Vormittag steht im Zeichen der Selbstfürsorge. In Seminaren zu Themen wie „Rolle im Arbeitsleben“, „Zeitmanagement“, „Struktur“, „Bedürfnisse“ oder „Grenzen setzen“ (um nur einige zu nennen) tauschen wir uns intensiv über mögliche neue Verhaltensstrategien

aus. Hier geht es vor allem darum zu erkennen, welche Verhaltensmuster individuell vorliegen und einschränkend sind, um daraus neue Verhaltensweisen zu erarbeiten. Die praktische Anwendbarkeit im (beruflichen) Alltag steht dabei im Vordergrund. Die Seminare leben vom aktiven Austausch in der Gruppe und sind in der Regel sehr lebhaft und effektiv. Durch diese intensive Zusammenarbeit erlebt das BTZ-Team, wie die Einzelnen in der Gruppe bzw. im Team agieren und lernt seine Teilnehmenden dadurch besser kennen.

Am Nachmittag ist ausreichend Zeit für das Feilen an Bewerbungen, die Jobsuche oder die Ausarbeitung von individuellen Projekten.

Mittwoch

Vormittags steht EDV-Training auf dem Plan. Teilnehmende werden hier sehr individuell – je nach ihrem Kenntnisstand – ausgebildet. Die Grundkenntnisse und auch Bedarfe an Wissen sind überaus unterschiedlich. Je nach zu erwartenden Anforderungen in den betrieblichen Erprobungen erhalten die Teilnehmenden individuell zugeschnittene Arbeits- und Übungsaufträge, die dann unter Aufsicht und mit Hilfestellung abgearbeitet werden. Das reicht von technischer Hilfe bei der Erstellung eines aktuellen Lebenslaufs bis hin zu anspruchsvollen Excel-Anwendungen. Unsere Teilnehmenden schätzen diese Einheiten mittwochs sehr und richten es sich oftmals ein, dass sie während einer betrieblichen Erprobungsphase ins BTZ kommen, um neben den Gesprächen mit dem Team am EDV-Unterricht teilzunehmen.

Wie auch am Dienstagnachmittag nutzen die Teilnehmenden die Zeit nach der Mittagspause für die ihnen aufgetragenen Aufgaben oder die eigenen Projekte.

Donnerstag

Ist wieder ein Arbeitstag und daher im Ablauf sehr ähnlich wie der Montag. Es kann daher an bereits begonnene Arbeiten angeknüpft werden und längere Prozesse oder Projekte bleiben „im Flow“. Die Begleitung durch unseren Berufstrainer wird an diesem Tag in der Bibliothek durch eine Dozentin mit Erfahrung aus der Bibliothekstätigkeit ergänzt.

Freitag

Dieser Tag ist im Zwei-Wochen-Rhythmus gestaltet. Es wechseln sich Seminare zu den Themen „Kommunikation“, „Bewerbung“, „sicheres Auftreten“ etc. und Trainingseinheiten ab, die aus den Seminaren zur Selbstfürsorge heraus vertieft werden sollten. Wir arbeiten hier mit praktischen Übungen oder auch Rollenspielen. Zum Wochenabschluss erfolgt eine klassische Gruppen-Reflexion mit dem Team.

Eine typische Woche im BTZ ist einerseits strukturiert, andererseits sehr bunt und vor allem: immer schnell vorbei, weil so viel Entwicklung passiert!

Wochenplan Berufliches Training

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Bibliothek & Handwerk <i>Berufstrainer</i>	Rolle im Arbeitsleben <i>Integrations-Coach / Psychologin</i>	EDV <i>Dozentin</i>	Bibliothek & Handwerk <i>Dozentin / Berufstrainer</i>	Kommunikation <i>Dozent</i>
Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
Bibliothek & Handwerk <i>Berufstrainer</i>	Rolle im Arbeitsleben <i>Integrations-Coach / Psychologin</i>	EDV <i>Dozentin</i>	Bibliothek & Handwerk <i>Dozentin / Berufstrainer</i>	Kommunikation <i>Dozent</i>
Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
Bibliothek & Handwerk <i>Berufstrainer</i>	Selbstständige Bearbeitungen (Akquise, Bewerbungsunterlagen) <i>BTZ-Team</i>	Selbstständige Bearbeitungen (Akquise, Bewerbungsunterlagen) <i>BTZ-Team</i>	Bibliothek & Handwerk <i>Dozentin / Berufstrainer</i>	Wochenreflexion <i>BTZ-Team</i>
Bibliothek & Handwerk <i>Berufstrainer</i>	Selbstständige Bearbeitungen (Bearbeitung von persönlichen Themen) <i>BTZ-Team</i>	Selbstständige Bearbeitungen (Bearbeitung von persönlichen Themen) <i>BTZ-Team</i>	Bibliothek & Handwerk <i>Dozentin / Berufstrainer</i>	
Berufsfeld	Seminar	Berufl. Fachkompetenzen	Berufsfeld	Berufl. Fachkompetenzen
Öffnungszeiten Bibliothek: 11:30 - 15:00 Uhr	Bitte planen Sie heute vor dem Mittagessen 30 min Sport ein.		Öffnungszeiten Bibliothek: 9:00 - 13:30 Uhr	Bitte planen Sie heute vor dem Mittagessen 30 min Sport ein.

Starttermine 2024

BSA:	19.02.2024	08.04.2024
BT:	04.03.2024	15.03.2024

Ihr Weg zu uns

BTZ des BFW Nürnberg
Schleswiger Straße 101
90427 Nürnberg

auf dem Gelände
des Berufsförderungswerks Nürnberg

Anmeldung und Info

Telefon 0911 938-7040
E-Mail: info.btz@bfw-nuernberg.de

Zentraler Ansprechpartner des BFW Nürnberg

Udo Panzer
Telefon 0911 938-7368
E-Mail: udo.panzer@bfw-nuernberg.de

www.bfw-nuernberg.de

